

Viertes
ABONNEMENT-CONCERT

im Saale des

Neuen Gewandhauses zu Leipzig

Donnerstag, den 29. Oktober 1885.

ERSTER THEIL.

Fest-Ouverture von ROBERT VOLKMANN.

Der Phanariot, Concert-Arie von PAUL UMLAUF (neu, Manuscript),
gesungen von Herrn Kammersänger *Eugen Gura*, Königl. Baier.
Hofopernsänger aus München.

Meinen Vater, meine Mutter
Haben sie in's Meer ersäuft,
Haben ihre heil'gen Leichen
Durch die Strassen hingeschleift;
Meine schöne Schwester haben
Aus der Kammer sie gejagt,
Haben auf dem freien Markte
Sie verkauft als eine Magd.

Hör' ich eine Woge rauschen,
Ist es mir, als ob's mich ruft;
Ja, mich rufen meine Eltern
Aus der tiefen, weiten Gruft,
Rufen Rache, — und ich schleudre
Türkenköpfe in die Fluth,
Bis gesättigt ist die Rache,
Bis die wilde Woge ruht.

Aber wenn die Abendlüfte
Kühl um meine Schläfe weh'n, —
Ach, sie seufzen in die Ohren
Mir wie leises, banges Fleh'n;
Ach, es sind der Schwester Seufzer
In der Schmach der Sklaverei:
Bruder, mache deine Schwester
Aus den schnöden Banden frei!

Ach, dass ich ein Adler wäre,
Könnte schweben in den Höh'n
Und mit schnellen, scharfen Blicken
Durch die Städt' und Lande spä'h'n,
Bis ich meine Schwester fände
Und sie aus der Feinde Hand
Frei auf meinen Flügeln trüge
Nach dem freien Griechenland!

WILHELM MÜLLER.

Concert für Pianoforte von ROBERT SCHUMANN, vorgetragen von Herrn
Franz Rummel.

dnis II y 92, 5